



4. Gewehr-Qualifikation 300m vom 3. Juni 2006

Die neuen Match-Teams stehen

Mit der vierten Match-Qualifikation hat sich eine interessante Zusammensetzung der drei Matchgruppen ergeben. Als Sieger der Abschluss-Quali konnten Sepp Risi, Peter Achermann, Paul Niederberger und Michel Barto gefeiert werden.

Match-Schützenmeister Paul Niederberger, Bürglen, freute sich bei der vierten Match-Qualifikation vom 3. Juni in Beckenried erstens an der grossen Teilnehmer-schar von 33 Matchschützen und zweitens an den sehr guten Resultaten. Starke Leistungen zeigten Peter Frank kniend mit dem Sturmgewehr90 (90,90.88 Punkte) aber auch Karabinerschütze Bruno Mathis, Ennetbürgen, der sich auf tolle 539 Punkte steigerte. Persönliche Bestleistung erzielte der Sturmgewehr-Nachwuchsmann Andreas Gander, Ennetmoos, mit beachtlichen 528 Punkten. Bester Sturmgewehr-Liegendschütze mit Passen von 95,92,93 wurde Andreas Leuenberger, Ennetmoos. Aber auch die 562 Dreistellungspunkte (97,96,86,91,97,95) durch den 21jährigen Sepp Risi, Buochs, verdienen besondere Erwähnung.

Keine Überraschungen

Sowohl Standardgewehr-Sieger Peter Achermann, mehrfacher NW-Meister, wie auch Stutzer-Sieger Sepp Risi, Nidwaldner-Meister 2005, zieren nicht unerwartet die Ranglistenspitze. Aber auch Matchschützenmeister Paul Niederberger bewies als Sieger der Sturmgewehrschützen mit 540 Punkten seine Zuverlässigkeit. Favorit Gerhard Kesseli war verhindert. Die Verbandsmeisterschafts-Rangliste für die Bildung der Matchgruppen zeigt nach der vierten Ausscheidung folgende Reihenfolge. Freie Waffen: Stefan May, Sepp Risi, Peter Mathis und Franz Keiser.

Standardgewehr: Daniel von Holzen, Hans-Peter Bucher, Peter Achermann und Heinz Bickel.

Sturmgewehr/Karabiner: Gerhard Kesseli, Paul Niederberger, Peter Frank und Karabinerschütze Bruno Mathis.

Franz Odermatt

Vollständige Rangliste der 4. Qualifikation siehe „Ranglisten“.